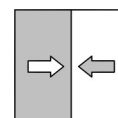




Datenblatt

DE39

Digitaler Differenzdrucktransmitter
mit Farbwechsel LCD



1 Produkt und Funktionsbeschreibung

1.1 Leistungsmerkmale

Typische Anwendungen

- Differenzdruckmessungen bei stark verschmutzten Medien
- Filterüberwachung
- Einfache Pumpensteuerungen
- Pumpen- und Kompressor Überwachung

Wesentliche Merkmale

- 4-stellige Farbwechsel LCD
- Wählbare Betriebsart
 - Differenzdruckmessung
 - 2-kanal Relativdruckmessung
- Wählbare Druckeinheit (bar, mbar, Pa, kPa, MPa, psi, InWc, mmHg)
- Wählbare Messwertanzeige
 - Einzeilige Darstellung (Kanal 1 oder Kanal 2)
Mit der Taste ▲ kann der jeweils andere Kanal dargestellt werden
 - Zweizeilige Darstellung (Beide Kanäle)
- Nullpunktkorrektur
- Signaldämpfung
- 2 programmierbare Ausgangssignale (Strom, Spannung)
- Kennlinienspreizung (max. 10:1) mit beliebigem Offset
- Kennlinienumsetzung über Tabelle (max. 30 Messpunkte)
- Vollständige Parametrierung und Messstellenprotokoll durch optional erhältliches Transmitter PC Interface möglich

1.2 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die Geräte der Serie DE39 können als Anzeige- und Schaltgerät zur Messung von Differenzdruck bei flüssigen und gasförmigen Medien eingesetzt werden. Die robuste Bauart erlaubt auch den Einsatz bei stark verschmutzten Medien. Klären Sie in jedem Fall die Mediumverträglichkeit [► 5] ab.

1.3 Aufbau und Wirkungsweise

Die Druckmessung erfolgt durch zwei integrierte keramische Sensorelemente, deren Messsignale P+ und P- durch einen digitalen Messumformer ausgewertet werden. Die Auswertung gestattet das Einstellen zweier unabhängiger Schaltepunkte und die Bereitstellung von zwei programmierbaren Ausgangssignalen. Die Messwerte können gemeinsam, einzeln oder alternierend angezeigt werden. Die Nenndrücke der integrierten Sensoren und der Differenzdruckmessbereich sind werksseitig fest eingestellt und auf dem Typenschild ausgewiesen.

Das Gerät arbeitet in zwei Betriebsarten:

(a) Differenzdruck

In dieser Betriebsart können beide Kanäle unabhängig voneinander den Eingangssignalen (P+) und (P-) zugeordnet werden. Darüber hinaus kann auch der Differenzdruck (dP) oder eine Funktion (Fkt.) beliebig zugeordnet werden. Mit der Funktion kann jedes Ausgangssignal radiziert oder mittels Tabelle eine Kennlinie festgelegt werden.

(b) 2-Kanal

In dieser Betriebsart ist der Ausgang (Sig1) dem Druck (P+) und der Ausgang (Sig2) dem Druck (P-) fest zugeordnet ist. Mit der Funktion werden beide Ausgangssignale radiziert bzw. mittels Tabelle eine Kennlinie festgelegt.

1.4 Funktionsbild

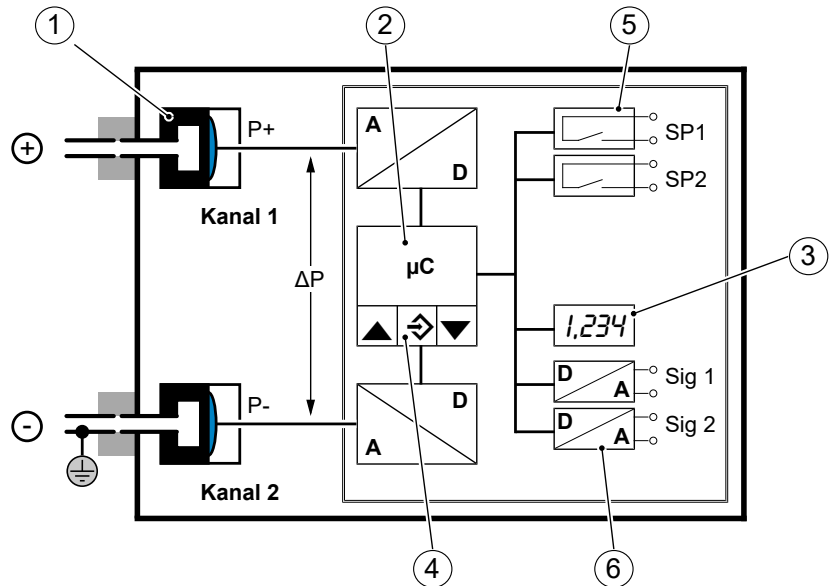


Abb. 1: Funktionsbild

1	Keramisches Sensorelement	2	Microcontroller
3	Anzeige	4	Tastatur
5	Schaltausgänge	6	Analogausgänge

1.5 Geräteausführungen

Die Geräteausführungen unterscheiden sich äußerlich durch den Prozessanschluss.

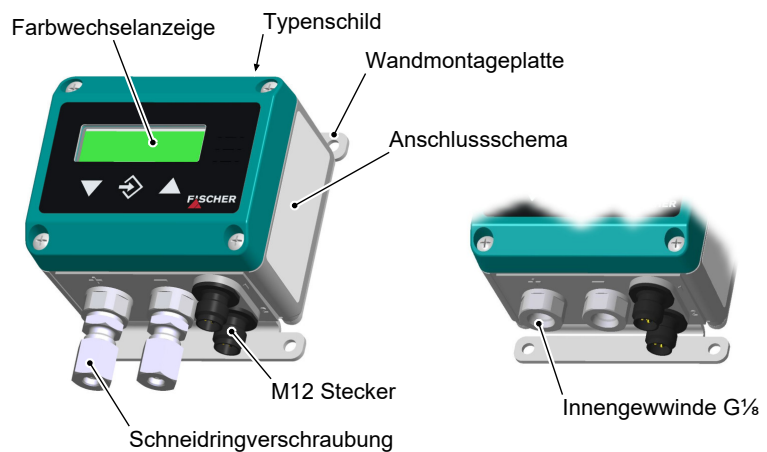


Abb. 2: Geräteausführungen

2 Technische Daten

2.1 Eingangskenngrößen

Messgröße

Differenz- und Relativdruck

Messbereich

Messbereich		Stat. Betriebsdruck	Überdruck	Berstdruck
bar	MPa	bar	bar	bar
0...6	0...0,6	6	12	35
0...10	0...1,0	10	20	70
0...16	0...1,6	16	32	70
0...25	0...2,5	25	50	150
0...40	0...4,0	40	80	150

2.2 Ausgangsgrößen

Analoges Ausgangssignal

Anschlussart: Dreileiter

Max. Spreizung: 10:1

Ausgang	Signalbereich	Bürde
0 ... 20 mA	0,0 ... 21,0 mA	$U_b \leq 26 \text{ V} : R_L \leq (U_b - 4 \text{ V})/0,02 \text{ A}$ $U_b > 26 \text{ V} : R_L \leq 1100 \Omega$
4 ... 20 mA		
0 ... 10 V	0,0 ... 11,0 V	$R_L \geq 2 \text{ k}\Omega$

Schaltausgänge

2 potentialfreie Relaiskontakte

2 potentialfreie Halbleiterschalter (MOSFET)

	Relais	MOSFET
progr. Schaltfunktion	Schließer (NO) Öffner (NC)	Einpoliger Einschalter (NO) Einpoliger Ausschalter (NC)
max. Schaltspannung	32 V AC/DC	3...32 V AC/DC
max. Schaltstrom	2 A	0,25 A
max. Schalteistung	64 W / 64 VA	8 W / 8 VA $R_{ON} \leq 4 \Omega$

2.3 Messgenauigkeit

Nichtlinearität	Maximal	0,5 %FS
	Typisch	0,2 %FS
Hysterese	Maximal	0,5 %FS
	Typisch	0,2 %FS
Kennlinienabweichung ¹⁾	Maximal	1,0 %
Temperaturdrift	Nullpunkt	0,07 %FS/K
	Messbereich	0,05 %FS/K

¹⁾ incl. Nichtlinearität und Hysterese

2.4 Hilfsenergie

Nennspannung	24 V AC/DC
Zulässige Betriebsspannung	12 ... 32 V AC/DC
Leistungsaufnahme	ca. 2 W (VA)

2.5 Einsatzbedingungen

Umgebungstemperatur	-10 ... +70 °C
Medientemperatur	-10 ... +80 °C
Lagertemperatur	-20 ... +70 °C
Schutzart des Gehäuses	IP65 nach EN 60529
EMV	EN 61326-1:2013 EN 61326-2-3:2013
RoHS	EN IEC 63000:2018

2.6 Anzeige und Bedienoberfläche

Anzeige

4...6-stellige LCD, vollgrafisch, farbig hinterleuchtet

Programmierung

Dämpfung	0,0...100,0s (Sprungantwort 10/90%)
Schaltausgang	Ausschaltzeitpunkt, Einschaltzeitpunkt, Ansprechzeit (0...1800s), Funktion (Öffner/Schließer), Kanalzuordnung
Messbereichseinheit	bar, mbar, Pa, kPa, MPa, psi, InWc, mmWs, mmHg, „freie Einheit“, Anfangswert, Endwert und Dezimalpunkt für „freie Einheit“
Ausgangssignal	beliebig einstellbar innerhalb des Grundmessbereichs ⁽¹⁾
Nullpunktfenster	0... $\frac{1}{3}$ des Grundmessbereichs ⁽²⁾
Offsetkorrektur	$\pm\frac{1}{3}$ des Grundmessbereichs ⁽³⁾
Kennlinienumsetzung	linear, radiziert, Tabelle mit 3...30 Stützpunkten
Passwort	001 ... 999 (000 = kein Passwortschutz)
Sprache (umschaltbar)	DE, EN, FR, ES, IT, PT, und HU

(1) Max. effektive Spreizung 10:1

(2) Messwerte um Null werden zu Null gesetzt.

(3) Zum Ausgleich bei unterschiedlichen Einbaulagen.

2.7 Konstruktiver Aufbau

Prozessanschluß

Typ	Material	Größe
Innengewinde	1.4404	G $\frac{1}{8}$
Schneidringverschraubung	1.4571	6 mm Rohr
Schneidringverschraubung	1.4571	8 mm Rohr
Schneidringverschraubung	Messing vernickelt	6 mm Rohr
Schneidringverschraubung	Messing vernickelt	8 mm Rohr

Werkstoffe

Gehäuse	Polyamid (PA) 6.6
Medienberührt	CrNi Stahl 1.4404, FKM, Rubalit® 708 + Prozessanschluß (s.o.)

Montage

Rückseitige Befestigungsbohrungen für die Befestigung auf Montageplatten
 Wandaufbau mittels Wandmontageplatte.
 Tafelbau mittels Tafelbauset.
 Tragschienenmontage mittels Adapter.

Maßbilder

Wandmontage

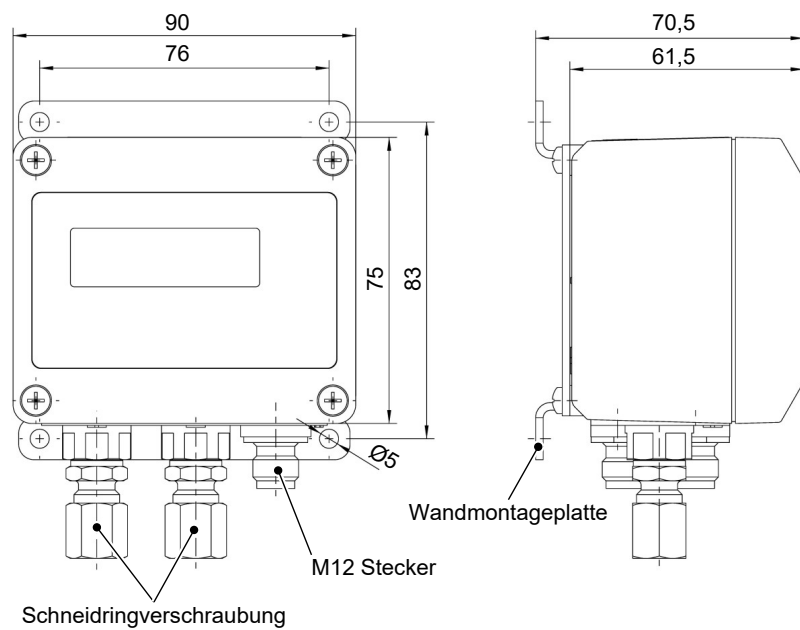


Abb. 3: Maßbild

Rückseitige Befestigungsbohrungen

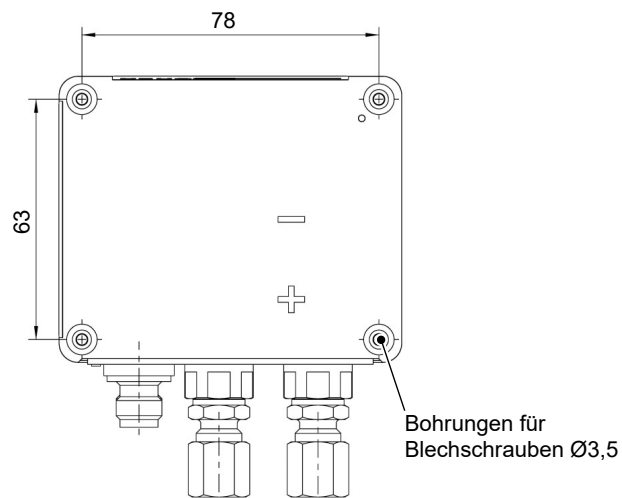
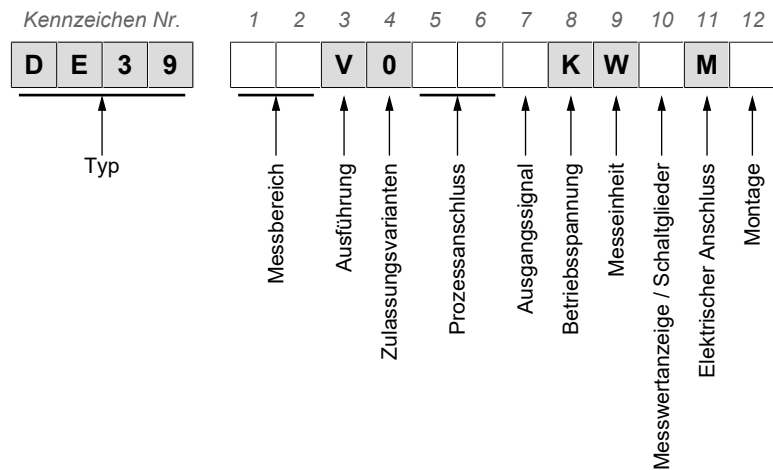


Abb. 4: Maßbild Rückansicht

3 Bestellkennzeichen



Messbereich:

[1,2]	(Kennzeichen Nr.)
06	0 ... 6 bar
07	0 ... 10 bar
08	0 ... 16 bar
09	0 ... 25 bar
10	0 ... 40 bar

Ausführung:

[3]	(Kennzeichen Nr.)
V	CrNi Stahl 1.4404

Zulassungsvarianten:

[4]	(Kennzeichen Nr.)
0	Standard

Prozessanschluss:

[5,6]	(Kennzeichen Nr.)	
00	Innengewinde G $\frac{1}{8}$	
24	Schneidringverschraubung aus 1.4571	für 6 mm Rohr
25	Schneidringverschraubung aus 1.4571	für 8 mm Rohr
28	Schneidringverschraubung aus Messing vernickelt	für 6 mm Rohr
29	Schneidringverschraubung aus Messing vernickelt	für 8 mm Rohr

Ausgangssignal:

[7]	(Kennzeichen Nr.)
0	Ohne Ausgangssignal
4	0 ... 20 mA
5	0 ... 10 V
6	4 ... 20 mA

Betriebsspannung:

[8]	(Kennzeichen Nr.)
K	24 V AC/DC

Messeinheit:

[9]	(Kennzeichen Nr.)
W	Druckeinheiten wählbar

Messwertanzeige / Schaltglieder:

[10]	(Kennzeichen Nr.)
C	4 stellige Farbwechsel LCD 2 Relaiskontakte
D	4 stellige Farbwechsel LCD 2 Halbleiterschalter

Elektrischer Anschluss:

[11]	(Kennzeichen Nr.)
M	M12 Steckanschluss

Montage:

[12]	(Kennzeichen Nr.)
0	Rückseitige Befestigungsbohrungen (Standard)
W	Wandmontage

3.1 Zubehör

Best. Nr.	Bezeichnung	Polzahl	Länge
06401993	M12 Anschlusskabel für Schaltausgänge	4 polig	2 m
06401994	M12 Anschlusskabel für Schaltausgänge	4 polig	5 m
06401563	M12 Anschlusskabel für Schaltausgänge	4 polig	7 m
06401572	M12 Anschlusskabel für Schaltausgänge	4 polig	10 m
06401995	M12 Anschlusskabel für Versorgung/Signal	5-pol	2 m
06401996	M12 Anschlusskabel für Versorgung/Signal	5-pol	5 m
06401564	M12 Anschlusskabel für Versorgung/Signal	5-pol	7 m
06401573	M12 Anschlusskabel für Versorgung/Signal	5-pol	10 m

Fernparametrierung

Best. Nr.		
EU05 0000	Transmitter PC Interface incl. Software	ohne Akku
EU05 0001	Transmitter PC Interface incl. Software	mit Akku
EU03 F300	Transmitter PC Interface incl. Software	

Ein Datenblatt bekommen sie auf unserer Internetseite (www.fischermesstechnik.de) oder auf Anfrage.

3.2 Hinweise zum Dokument

Dieses Dokument liefert alle technischen Daten zum Gerät. Bei der Zusammenstellung der Texte und Abbildungen wurde mit größter Sorgfalt verfahren. Trotzdem können fehlerhafte Angaben nicht ausgeschlossen werden.

Technische Änderungen sind vorbehalten.

Notizen

Notizen

Notizen



FISCHER Mess- und Regeltechnik GmbH

Bielefelder Str. 37a
D-32107 Bad Salzuflen

Tel. +49 5222 974-0

Fax +49 5222 7170

www.fischermesstechnik.de
info@fischermesstechnik.de